

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
----------------------	-----

Erstes Kapitel

Vom Recht, von den Juristen und von der Juristensprache	1
I. Annäherung an den Rechtsbegriff	1
A. Recht als Friedensordnung	1
B. Zur historischen Entwicklung des Rechtsbegriffs	2
C. Eine Lehrbuchdefinition des Rechts	3
1. Von Menschen erzeugtes Recht	3
2. Organisierten Zwang androhend	4
3. Effektivität	5
4. Und die Gerechtigkeit?	5
D. Das Proprium des Rechts	8
Wiederholungsfragen	10
II. Der Aufbau der Rechtsordnung als Normensystem	11
A. Verhaltensnormen	11
B. Rechtserzeugungsnormen	13
1. Normen mit generellem Adressatenkreis	14
a. Gesetze	14
b. (Innerstaatliche) Verordnungen	14
c. EU-Gesetzgebung	15
2. Normen mit individuellem Adressatenkreis	15
a. Bescheid	15
b. (Verwaltungsrechtliche) Weisung	16
c. Urteil	16
d. Rechtsgeschäfte des Privatrechts	17
C. Normvollzugsnormen	18
Wiederholungsfragen	20
III. Die Juristen	22
A. Der Juristenstand	22
B. Die klassischen „juristischen Berufe“	24
C. Das Studium der Rechtswissenschaften	26
D. Die Juristensprache	29
Wiederholungsfragen	34

IV. Von der juristischen Arbeit: Subsumtion und Interpretation	35
A. Die Subsumtion	35
B. Die Lösung eines Falles	37
C. Die Interpretation von Gesetzen	40
1. Wortauslegung	41
2. Systematische Auslegung	41
3. Teleologische Interpretation	42
a. Die historische (subjektiv-teleologische) Interpretation	42
b. Die objektiv-teleologische Interpretation	43
D. Analogie und Umkehrschluss	44
1. Gesetzesanalogie	44
2. Rechtsanalogie im weiteren Sinn	45
3. Natürliche Rechtsgrundsätze	45
4. Analogieverbote	46
5. Teleologische Reduktion	46
E. Die Interpretation von Verträgen und anderen Rechtsgeschäften	47
Wiederholungsfragen	48

Zweites Kapitel

Grundbegriffe des Verfassungsrechts:

Österreich als demokratischer Rechtsstaat	49
I. Das österreichische Verfassungsrecht	49
Wiederholungsfragen	53
II. Die Grundprinzipien der österreichischen Bundesverfassung	54
Wiederholungsfragen	57
A. Das gewaltentrennende Grundprinzip	58
Wiederholungsfragen	61
B. Das bundesstaatliche Grundprinzip	62
Wiederholungsfragen	66
C. Das demokratische Grundprinzip	67
Wiederholungsfragen	73
D. Das rechtsstaatliche Grundprinzip	74
Wiederholungsfragen	76
E. Das liberale Grundprinzip	77
Wiederholungsfragen	78
F. Das republikanische Grundprinzip	79
Wiederholungsfragen	81
III. Exkurs: Realverfassung – Sozialpartnerschaft	82
Wiederholungsfragen	85

Drittes Kapitel

Grundbegriffe des Strafrechts	87
I. Allgemeines	87
II. Strafen	88
III. Durchsetzung des Strafrechts	91
IV. Strafbares Verhalten	93
V. Delikte	97
Wiederholungsfragen	98

Viertes Kapitel

Grundbegriffe des Völker- und Europarechts	99
I. Allgemeines	99
II. Völkerrecht	99
A. Begriff	99
B. Völkerrechtssubjekte	100
C. Quellen des Völkerrechts	101
D. Durchsetzung von Völkerrecht	102
E. Völkerrecht und nationales Recht	103
Wiederholungsfragen	105
III. Das Recht der Europäischen Union	106
A. Die „Verfassung“ der Europäischen Union	106
1. Die Europäische Union	106
2. Die Organe der EU	106
a. Europäischer Rat	107
b. Der Rat der Europäischen Union	107
c. Die Europäische Kommission	107
d. Das Europäische Parlament	108
e. Der Europäische Gerichtshof (EuGH)	108
Wiederholungsfragen	110
B. Rechtsquellen des Unionsrechts	111
1. Die Verträge (Primärrecht)	111
2. Verordnungen	111
3. Richtlinien	111
4. Weitere Rechtsquellen	112
Wiederholungsfragen	113
C. Verhältnis EU – Mitgliedstaaten	114
1. Verhältnis Unionsrecht – Nationales Recht	114
2. Kompetenzverteilung EU – Mitgliedstaaten	115
3. Der Vollzug des Unionsrechts	115
4. Gerichtliche Kontrolle am Maßstab des Unionsrechts	116
5. Verantwortlichkeit des Staates für Verstöße gegen Unionsrecht ..	116
Wiederholungsfragen	118

D. Materielles Unionsrecht	119
1. Unionsbürgerschaft	119
Wiederholungsfragen	122
2. Binnenmarktrecht (4 Grundfreiheiten)	123
a. Warenverkehrsfreiheit	123
b. Freizügigkeit der Personen	125
(i) Freizügigkeit der Arbeitnehmer (Art 45 AEUV)	125
(ii) Niederlassungsfreiheit der Selbstständigen (Art 49 AEUV)	126
c. Dienstleistungsfreiheit	126
d. Kapitalverkehrsfreiheit	128
Wiederholungsfragen	130
3. Wettbewerbsrecht	131
4. Beihilfenkontrolle	132
5. Abschließende Bemerkungen	133
Wiederholungsfragen	134

Fünftes Kapitel

Grundbegriffe des Privatrechts	135
I. Privatautonome Rechtsgestaltung durch Vertrag	136
A. Vertragsfreiheit	136
Wiederholungsfragen	139
B. Vertragsabschluss	140
1. Form des Vertrages	140
2. Einigung durch korrespondierende Willenserklärungen	141
3. Vorliegen einer wirksamen Willenserklärung	142
4. Natürlicher Konsens	143
5. Offerte oder Einladung zur Stellung einer Offerte?	143
Wiederholungsfragen	145
6. Ausdrückliche und konkludente Erklärungen	146
7. Stille Annahme	147
8. Schweigen als Zustimmung?	147
9. Zugang der Willenserklärung und Bindungsdauer einer Offerte	149
Wiederholungsfragen	152
10. Kontrahieren unter Allgemeinen Geschäftsbedingungen	153
a. Geltungskontrolle	153
b. Inhaltskontrolle	154
c. Transparenzgebot	154
Wiederholungsfragen	155
C. Fähigkeit zur rechtsgeschäftlichen Willensbildung	156
1. Wirksame Gestaltung der eigenen Rechtssphäre	156

2. Rechtsfähigkeit	156
3. Geschäftsfähigkeit	157
a. Altersstufen	157
(i) Kinder unter sieben Jahren	158
(ii) Unmündige Minderjährige	158
(iii) Mündige Minderjährige	159
(iv) Volljährige	160
b. Besonderer Schutz nicht oder beschränkt entscheidungsfähiger volljähriger Personen	160
c. Fehlende Einsichtsfähigkeit im Einzelfall	162
Wiederholungsfragen	164
4. Rechtsgeschäftliche Willensmängel	165
a. List und Drohung	165
b. Irrtum	165
c. Verkürzung über die Hälfte – Laesio enormis	166
d. Wucher	167
Wiederholungsfragen	168
D. Stellvertretung	169
a. Indirekte Stellvertretung	169
b. Direkte Stellvertretung	169
c. Vertretung ohne Vollmacht	170
d. Anscheinsvollmacht	171
Wiederholungsfragen	172
II. Vertragstypen	173
A. Allgemeines	173
B. Veräußerungsverträge	174
1. Kaufvertrag (§§ 1053 ff ABGB)	174
2. Tauschvertrag (§§ 1045 ff ABGB)	176
C. Schenkungsvertrag (§§ 938 ff ABGB)	176
D. Gebrauchsüberlassungsverträge	177
1. Mietvertrag (§§ 1090 ff ABGB)	177
2. Pachtvertrag	178
3. Leihvertrag (§§ 971 ff ABGB)	178
Wiederholungsfragen	179
E. Kreditgeschäfte	180
1. Darlehensvertrag	180
2. Kreditvertrag	180
F. Dienstleistungsverträge	181
1. Arbeitsvertrag – freier Dienstvertrag	181
2. Werkvertrag (§§ 1165 ff ABGB)	182
3. Auftrag (Bevollmächtigungsvertrag) (§§ 1002 ff ABGB)	183
4. Verwahrungsvertrag (§§ 957 ff ABGB)	183

G. Gesellschaftsverträge	183
H. Sicherungsverträge	184
1. Bürgschaftsvertrag (§§ 1346 ff ABGB)	184
2. Garantievertrag	185
3. Pfandbestellungsvertrag (§§ 1368 ff ABGB)	185
I. Glücksverträge	185
Wiederholungsfragen	186
III. Gewährleistung	188
A. Begriff und Zweck	188
B. Mangel	188
1. Abweichung vom Vertrag	188
2. Werbeaussagen	189
3. Arten von Mängeln	189
C. Maßgebender Zeitpunkt	189
1. Übergabe	189
2. Zeitpunkt des Gefahrenüberganges	189
3. Vermutung der Mangelhaftigkeit bei Übergabe	190
D. Rechtsbehelfe	190
1. Überblick und Rangfolge	190
2. Rechtsbehelfe der ersten Stufe	191
3. Rechtsbehelfe der zweiten Stufe	192
Wiederholungsfragen	193
E. Verbesserung durch den Übernehmer selbst	194
F. Gewährleistungsfristen	194
1. Sachmängel	194
2. Rechtsmängel	194
G. Besonderheiten beim beidseitigen Unternehmergegeschäft	195
1. Rügeobliegenheit	195
2. Händlerregress	195
H. Ausschluss und Ausnahmen von der Gewährleistung	196
I. Schadenersatz statt Gewährleistung	196
Wiederholungsfragen	199
IV. Schadenersatz	200
A. Begriff	200
B. Zweck	200
1. Ausgleichsfunktion	200
2. Präventionsfunktion	200
3. Sanktionsfunktion	201
C. Zurechnungsgründe	201
1. Verschuldenshaftung	201
2. Gefährdungshaftung	201
3. Eingriffshaftung	201

D. Verschuldenshaftung	202
1. Voraussetzungen und Art des Ersatzes	202
a. Schaden	203
(i) Vermögensschaden – immaterieller Schaden	203
(ii) Positiver Schaden – entgangener Gewinn	204
(iii) Schadensberechnung	204
b. Kausalität (Verursachung)	207
c. Rechtswidrigkeit	208
d. Verschulden	209
(i) Vorsatz	209
(ii) Fahrlässigkeit	210
2. Haftung für fremdes Verschulden	210
3. Haftung mehrerer Schädiger	210
4. Mitverschulden des Geschädigten	211
E. Gefährdungshaftung	211
F. Eingriffshaftung	212
Wiederholungsfragen	213
V. Eigentum und andere dingliche Rechte	215
A. Sachenrecht	215
B. Innehabung und Besitz	216
C. Eigentum	217
1. Begriff	217
2. Eigentumsbeschränkungen	217
3. Arten des Eigentums	218
a. Alleineigentum	218
b. Miteigentum zu ideellen Anteilen	218
c. Wohnungseigentum	218
d. Gesamthandeigentum	219
4. Erwerb des Eigentums	219
a. Derivativer Eigentumserwerb	219
b. Gutgläubiger Eigentumserwerb	220
c. Eigentumserwerb durch Zuwachs (§§ 404 ff ABGB)	221
(i) Fruchterwerb	221
(ii) Verarbeitung und Vereinigung	221
d. Bauführung	222
(i) Bauen auf eigenem Grund mit fremdem Material	222
(ii) Bauen mit eigenem Material auf fremdem Grund	222
(iii) Bauen mit fremdem Material auf fremdem Grund	222
e. Eigentumserwerb durch Okkupation (Zueignung)	222
f. Eigentumserwerb durch Fund (§§ 388 ff ABGB)	223
g. Eigentumserwerb durch Ersitzung	223
(i) Eigentliche Ersitzung	223
(ii) Uneigentliche Ersitzung	223

h. Weitere Fälle des Eigentumserwerbs	224
5. Schutz des Eigentums	224
a. Eigentumsklage („rei vindicatio“)	224
b. Eigentumsfreiheitsklage („actio negatoria“)	225
Wiederholungsfragen	226
D. Beschränkte dingliche Rechte	227
1. Pfandrecht	227
a. Begriff	227
b. Zweck und Gegenstand	227
c. Umfang und Prinzipien	227
d. Erwerb des Pfandrechts	229
(i) Rechtsgeschäftliche Verpfändung	229
(ii) Gutgläubiger Pfandrechtserwerb	229
(iii) Gerichtliche Pfändung	230
(iv) Gesetzliche Pfandrechte	230
e. Rechte und Pflichten des Pfandgläubigers	230
2. Dienstbarkeiten (Servituten)	231
a. Arten von Dienstbarkeiten	231
b. Begründung und Erlöschen von Dienstbarkeiten	231
c. Schutz von Dienstbarkeiten	232
3. Reallasten	232
Wiederholungsfragen	234
VI. Familienrecht	235
A. Eherecht	235
1. Eheschließung	235
a. Ehefähigkeit	235
b. Formvorschriften	236
c. Eheverbote	236
2. Rechtswirkungen der Ehe	236
a. Ehenamen	236
b. Umfassende Lebensgemeinschaft	237
c. Mitwirkung im Erwerb	237
d. Unterhalt	237
e. Schlüsselgewalt	238
3. Ehegüterrecht	238
4. Wirkung von Ehemängeln	239
a. Nichtehe	239
b. Nichtigkeit der Ehe	239
c. Aufhebbarkeit der Ehe	239
d. Schlichte Eheverbote	240
5. Scheidung	240
a. Scheidungsgründe	240
(i) Scheidung wegen Verschuldens § 49 EheG	240

(ii) Scheidung wegen auf psychischer Krankheit oder einer vergleichbaren Krankheit beruhenden Verhaltens, Geisteskrankheit, ansteckender oder Ekel erregender Krankheit	240
(iii) Zerrüttungsscheidung	240
(iv) Einvernehmliche Scheidung	241
b. Unterhalt nach Scheidung	241
(i) Scheidung aus Verschulden	241
(ii) Zerrüttungsscheidung	242
(iii) Verschuldensunabhängiger Unterhalt nach Scheidung	242
c. Aufteilung der ehelichen Ersparnisse und des ehelichen Gebrauchsvermögens	243
(i) Aufteilung gem §§ 81 ff EheG	243
Wiederholungsfragen	246
B. Recht der eingetragenen Partnerschaft (EP)	247
1. Begründungsvoraussetzungen	247
2. Rechtswirkungen	247
a. Familienname	247
b. Umfassende Lebensgemeinschaft	247
c. Unterhalt	247
d. Schlüsselgewalt und Mitwirkung im Erwerb des anderen Partners	247
3. Auflösung wegen Verschuldens oder Zerrüttung	248
4. Rechtsfolgen der Auflösung und Nichtigkeit	248
C. Kindschaftsrecht	248
1. Begründung des Eltern-Kind-Rechtsverhältnisses	248
a. Mutterschaft	248
b. Vaterschaft	248
(i) Abstammung wegen Ehe mit der Mutter (§ 144 Abs 1 Z 1 ABGB)	249
(ii) Feststellung der Vaterschaft	249
(iii) Anerkennung der Vaterschaft	250
c. Anderer Elternteil	250
d. Adoption	251
e. Pflegekindschaft	251
2. Rechtswirkungen des Eltern-Kind-Rechtsverhältnisses	251
a. Obsorge	251
(i) Obsorgeberechtigte	252
(ii) Pflege und Erziehung	253
(iii) Verwaltung des Kindesvermögens?	253
(iv) Vertretung des Kindes?	253

b. Unterhalt	253
(i) Unterhaltsbemessung	254
(ii) Ausstattung	255
D. Obsorge und Vertretung durch andere Personen	255
1. Obsorge einer anderen Person	255
2. Erwachsenenvertretung volljähriger Personen	255
a. Vorsorgevollmacht	255
b. Gewählter Erwachsenenvertreter	255
c. Gesetzlicher Erwachsenenvertreter	256
d. Gerichtlicher Erwachsenenvertreter	256
3. Patientenverfügung	257
Wiederholungsfragen	258
Sechstes Kapitel	
Grundbegriffe der Rechtsdurchsetzung:	
Verfahrensrechte	259
I. Grundlagen	259
Wiederholungsfragen	262
II. Grundzüge des Verwaltungsverfahrens	263
A. Die wichtigsten Rechtsquellen	263
B. Wichtige Grundbegriffe des Verwaltungsverfahrens	263
C. Gang des Verfahrens	265
D. Besonderheiten des Verwaltungsstrafverfahrens	266
III. Grundzüge des gerichtlichen Strafverfahrens	268
A. Rechtsquellen	268
B. Wichtige Grundsätze	268
C. Gang des Verfahrens	269
IV. Grundzüge des zivilgerichtlichen Verfahrens	270
A. Die wichtigsten Rechtsquellen	271
B. Wichtige Grundsätze	271
C. Gang des Verfahrens	272
Wiederholungsfragen	273
Sachregister	275